

## Damit Herzinfarkt und Schlaganfall keine Chance haben

Damit Herzinfarkt und Schlaganfall keine Chance haben<br/>
/>
/>ebr />Herzinfarkt, Schlaganfall und Gefäßkrankheiten an Herz und Organen sind die häufigsten Todesursachen in Deutschland. Der persönliche Lebensstil birgt dabei die größten Risiken. Rauchen, Bewegungsmangel und falsche Ernährung: Wer sich erst gar keine schlechten Gewohnheiten zu- oder sie zumindest zeitig ablegt, kann vielen gesundheitlichen Schäden vorbeugen. Wie das funktionieren kann und wie eine optimale Behandlung aussieht erklären die Autoren der Stiftung Warentest in dem Ratgeber "Herz und Kreislauf".<br/>
// Frauen bekommen Herz-Kreislauf-Erkrankungen häufiger als Männer, aber erst später im Leben. Wenn dann Herzinfarkte oder Schlaganfälle eintreten, haben sie nicht selten andere, ungewöhnlichere Beschwerden. Diese Ereignisse treffen Frauen deshalb oft völlig überraschend und fordern mehr Todesopfer. Das Buch liefert Frauen und Männern Anhaltspunkte und Checklisten, um sein persönliches Schlaganfall-Risiko abzuschätzen.<br/>
// Welche die hauptsächlichen Gefahren für Herz und Kreislauf sind, beschreibt das Buch ausführlich. Es bietet außerdem zahlreiche Hinweise und Tipps begleitend zur Behandlung von Arteriosklerose, Schlaganfall oder koronarer Herzkrankheit. Außerdem gibt dieser Ratgeber wertvolle Unterstützung bei Fragen zur medikamentösen Therapie und zur Rehabilitation. <br/>
// Welche die hauptsächlichen Gefahren für Herz und Kreislauf hat 208 Seiten und ist ab dem 9. Oktober 2012 zum Preis von 16,90 Euro im Handel erhältlich oder kann online bestellt werden unter www.test.de/herz .<br/>
// Stiftung Warentest

## Pressekontakt

Stiftung Warentest

10785 Berlin

test.de pressestelle@stiftung-warentest.de

## Firmenkontakt

Stiftung Warentest

10785 Berlin

test.de pressestelle@stiftung-warentest.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage